

Inhalt

Seite:

Deckblatt		
Inhaltverzeichnis		2
<hr/>		
1	Vorbereitung	
1.1	Organisatorische Vorbereitung	3
1.1.1	Anschrift Betrieb	3
1.1.2	Betreuung durch die Schule	3
1.1.3	Mein Weg zum Praktikumsbetrieb	4
1.1.4	Wegskizze	4
1.1.5	Wichtige Verhaltensregeln im Krankheitsfall	5
1.2	Inhaltliche Vorbereitung	6
1.2.1	Tipps zum Verhalten im Betrieb	6
1.2.2	Erwartung an das Praktikum	7
<hr/>		
2	Im Praktikum	
2.1	Betriebserkundung	9
2.2	Arbeitsplatzbeschreibung (Skizze)	11
2.3	Tätigkeiten am Arbeitsplatz	12
2.4	Anforderungen	13
2.4.1	Körperliche Anforderungen	13
2.4.2	Geistige Anforderungen	14
2.4.3	Soziale Anforderungen	15
2.4.4	Klimatische / hygienische Bedingungen	16
<hr/>		
3	Praktikumsberichte	
3.1	Tagesberichte (Untergliederung a, b, c, ...)	17
3.2	Wahlpflichtthemen (Untergliederung a, b)	17
<hr/>		
4	Nachbereitung	
4.1	Persönliche Auswertung	18
4.2	Abschlusskommentar	20
4.3	Praktikumszeugnis	21

1 Vorbereitung

1.1 Organisatorische Vorbereitung


1.1.1 Name und Anschrift des Betriebes (evtl. auch die Abteilung angeben):

 :


Meine tägliche Arbeitszeit ist von _____ Uhr bis _____ Uhr vorgesehen.

Ich werde während des Praktikums betreut von Herrn/Frau

1.1.2 Name und Anschrift der Schule


<p>Realschule plus im Carl-Zuckmayer-Schulzentrum Hindemithstraße 1-5 55127 Mainz : 0 61 31 – 7 11 38</p>
--

Telefonnummer Jobfux-Büro

: 0152 21811024

Betreuende Lehrkraft

Herr Luft

: 0176 - 62982292

1.1.3 Mein Weg zum Praktikumsbetrieb

Dein Weg von zu Hause zum Betrieb solltest du wenige Tage vor Beginn des Praktikums testen. Erst dann ist deine pünktliche und sichere Ankunft gesichert!

Mein Praktikumsplatz ist erreichbar:

zu Fuß

mit dem Fahrrad

mit öffentlichen Verkehrsmitteln

mit der Linie _____

von der Haltestelle _____

umsteigen in Linie _____

bis Haltestelle _____

Am _____, den _____, habe ich den Weg getestet. Ich benötige ca. _____ Minuten um zu meinen Praktikumsplatz zu kommen.

Die günstigste Abfahrtszeit um pünktlich am Praktikumsplatz zu sein ist um _____ Uhr.

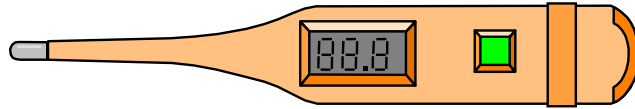
1.1.4 Wegskizze

Füge hier eine Wegskizze oder eine kurze Wegbeschreibung von deinem Wohnort zum Praktikumsbetrieb ein:

Du kannst auch einen Ausdruck aus einem Routenplaner im Internet verwenden.

1.1.5 Wichtige Verhaltensregeln im Krankheitsfall

Solltest du während des Praktikums krank – also **arbeitsunfähig** - sein, so gilt folgende Regel:



- 1) Du rufst **vor Arbeitsbeginn** im Praktikumsbetrieb an. Melde dich am Telefon mit deinem **Vor- und Nachnamen** und sage deinem Praktikumsbetreuer, dass du krank bist. Sofern du es abschätzen kannst gib bitte auch an, wie lange du voraussichtlich krank sein wirst.



- 2) Melde dich danach bitte auch bei Herrn Luft krank, damit auch er informiert ist und geplante Praktikumsbesuche auf einen anderen Tag verschieben kann.
(Die Telefonnummern hast du auf Seite 3 schon eingetragen!)
- 3) Danach gehe zum Arzt und lasse dich untersuchen und dir eine Krankmeldung ausstellen. Diese zeigst du am nächsten Arbeitstag im Betrieb vor und gibst sie am nächsten Schultag deiner/m Klassenlehrer/in. Eine Kopie der Krankmeldung heftest du in deinem Praktikumsordner anstelle des entsprechenden Tagesberichts ab.

1.2 Inhaltliche Vorbereitung

Ein Betrieb kann nur reibungslos und erfolgreich mit festen Regeln und exakten Aufgabenstellungen funktionieren. Neue Mitglieder sollten sich darin eingliedern. Dies gilt natürlich auch für dich als PraktikantIn!

1.2.1 Tipps zum Verhalten im Praktikum

Folgende 9 Regeln solltest du befolgen, damit du dich im Betrieb zurechtfindest und akzeptierst wirst:

Tipps zum Verhalten im Praktikum
1. Das Berufspraktikum wird von den Betrieben freiwillig durchgeführt. Du bist Gast im Betrieb und solltest dich entsprechend verhalten! Achte also bitte auf Pünktlichkeit, Höflichkeit und ordentliches Erscheinen . Nicht nur du wirst nach deinem Verhalten und deiner Leistung beurteilt, sondern ebenso die Schule und dein Elternhaus.
2. Ein pünktlicher Arbeitsbeginn und ebenso pünktliche Pausenenden sind im Betrieb ein Muss! Pausen sind übrigens Erholungszeiten!
3. Wichtig sind je nach Betriebesart die Vorschriften zur Unfallverhütung und eventuelle spezielle Arbeitskleidung . Bitte informiere dich, lasse dich von den Mitarbeitern einweisen und beachte die Sicherheitsbestimmungen . Bediene keine Maschinen, wenn es dir nicht ausdrücklich erlaubt worden ist!
4. Sollte es wider Erwarten zu einem Unfall oder einem Schaden im Betrieb kommen, bitte unbedingt sofort die Schule (Betreuungslehrer/ Jobfux) informieren!
5. Auch als Praktikant bist du Mitarbeiter des Betriebes. In jedem Betrieb müssen die Regeln des Datenschutzes beachtet werden. Es gibt Dinge, die nicht nach außen getragen werden dürfen. Das gilt auch für dich als Praktikant!
6. Führe vom ersten Tag an im Betrieb alle Aufgaben so gut als möglich aus! Sollte etwas unklar sein, scheue dich nicht bei den Kollegen nachzufragen. Wer fragt ist nicht dumm, sondern zeigt, dass er an der Sache Interesse hat!
7. Bitte auch von dir aus um eine neue Aufgabe oder biete deine Mithilfe an . Warte nicht, bis sich irgendwann jemand um dich kümmert. Nutze deine Chance möglichst viel über den Betrieb, den Beruf, die Ausbildung und die Arbeit zu erfahren!
8. Nimm nie etwas aus dem Betrieb mit, ohne vorher gefragt zu haben! Wenn du für deine Berichte Unterlagen, wie z.B. Prospekte, Vorschriften, Anleitungen oder Werkstücke benötigst, so frage nach und bitte ausdrücklich darum! Auch wenn du fotografieren möchtest, musst du um Erlaubnis fragen!
9. Vielleicht gefällt es dir, vielleicht auch nicht! Es ist in jedem Fall selbstverständlich , dass du dich am letzten Tag bei den Mitarbeitern , insbesondere bei deinem Betreuer bedankst!

Erklärung: Ich habe die Tipps zum Verhalten im Betrieb gelesen und ich erkläre, dass ich mich bemühen werde, sie zu befolgen!

Unterschrift

1.2.2 Erwartungen an das Praktikum

Je näher das Praktikum rückt, desto mehr befassen sich die Gedanken damit. Das ist normal und gut so. Ein neues Umfeld und ein gänzlich anderer Tagesablauf als du ihn von der Schule gewohnt bist kommen auf dich zu. Sicherlich beschäftigt dich auch die Frage: Werde ich alles richtig machen?

Fasse deine Gedanken und Vorstellungen zum Praktikum hier kurz zusammen, indem du die begonnenen Sätze vervollständigst:

Ich freue mich auf das Praktikum, weil _____

_____.

Ich fürchte das Praktikum wird schwer für mich, weil _____

_____.

Am meisten interessiert mich _____

_____.

Ich bin sehr gespannt auf _____

_____.

Etwas Sorge bereitet mir _____

_____.

Hoffentlich _____

_____.

Ich möchte auf jeden Fall _____

_____.

Bei meiner Berufswahlentscheidung befinde ich mich **vor meinem Praktikum** in folgender Situation:

Ich möchte nach meinem Schulabschluss gerne eine Berufsausbildung absolvieren.

Zurzeit interessieren mich folgende drei Ausbildungsberufe:

- _____
- _____
- _____

Ich möchte nach meinem Schulabschluss eine weiterführende Schule besuchen.

Am liebsten würde ich nach der 9./10. Klasse folgende Schule besuchen:

- Berufsfachschule Wirtschaft/Verwaltung
- Berufsfachschule Hauswirtschaft/Sozialwesen
- Berufsfachschule Gesundheit/Pflege
- Berufsfachschulen Elektro- oder KFZ-Technik
- Berufsfachschulen Metall- oder Holztechnik
- Berufsfachschule Medien/Drucktechnik
- Berufsfachschule Ernährung
- Eine Schule, die zur Hochschulreife führt
- Eine Schule, die zur Fachhochschulreife führt

Ich bin noch unsicher, ob ich eine Ausbildung absolvieren oder lieber eine weiterführende Schule besuchen soll.

2 Im Praktikum

2.1 Betriebserkundung

Beantworte folgende Fragen. Dein Praktikumsbetreuer hilft dir sicherlich bei Fragen, die du nicht beantworten kannst!

Welche Abteilungen hat der Betrieb?

- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Zu welcher Branche gehört der Betrieb?

- | | |
|------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Handel | <input type="checkbox"/> Öffentliche Verwaltung |
| <input type="checkbox"/> Handwerk | <input type="checkbox"/> Dienstleistung |
| <input type="checkbox"/> Industrie | |

Wie viele Arbeitnehmer sind im Betrieb beschäftigt?

- _____

Welche Berufe gibt es innerhalb des Betriebes?

- _____
- _____
- _____
- _____

Wie viele Auszubildende sind im Betrieb insgesamt beschäftigt und in welchen Berufen wird ausgebildet?

Insgesamt werden im Betrieb _____ Auszubildende beschäftigt.

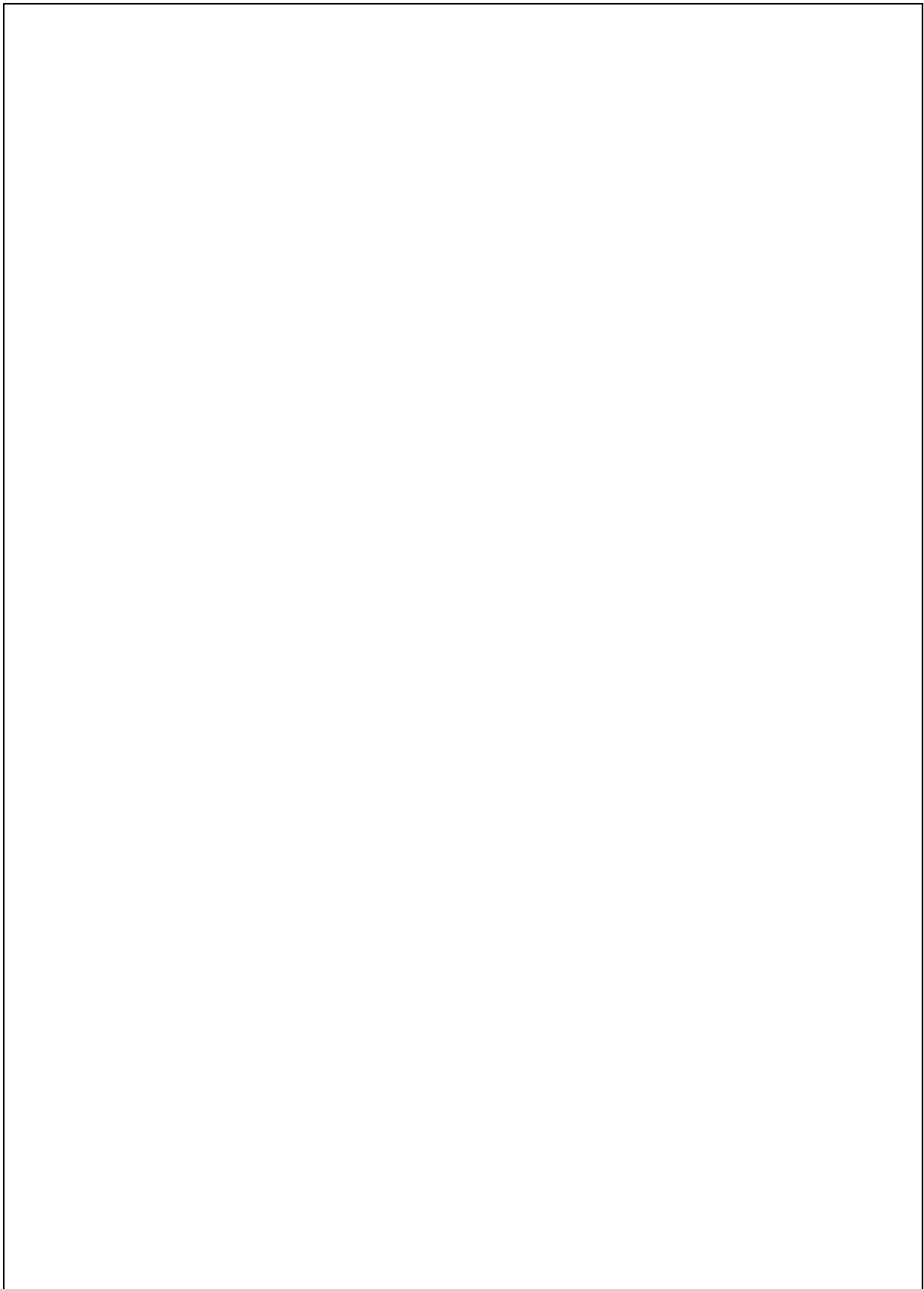
In diesem Jahr werden ausgebildet:

- _____ Auszubildende im Beruf _____
- _____ Auszubildende im Beruf _____
- _____ Auszubildende im Beruf _____

Was wird in deinem Praktikumsbetrieb hergestellt, produziert oder verkauft, bzw. welche Dienstleistungen werden angeboten?

2.2 Arbeitsplatzbeschreibung (Skizze)

Fertige eine detailgenaue Skizze deines Arbeitsplatzes an! Du kannst auch Fotos mit Erläuterungen verwenden.



2.3 Tätigkeiten am Arbeitsplatz

Dokumentiere bitte deinen Arbeitsplatz während des Praktikums und die Tätigkeit, die du hauptsächlich ausgeführt hast. Fotos oder Zeichnungen können deinen Bericht auflockern und gestalten helfen. Frage aber immer erst in der Firma, ob und was du fotografieren darfst.

Stufe bitte deine Tätigkeiten im Praktikumsberuf _____ nach der Wichtigkeit ein (eher ja oder eher nein)!

Ja	Nein	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	bauen/Material bearbeiten
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	montieren/reparieren
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Maschinen steuern & bedienen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	verpacken/transportieren
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	anbauen/züchten
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	zubereiten/kochen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	reinigen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	messen/prüfen/untersuchen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	zeichnen/gestalten/fotografieren
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	tanzen/musizieren/Theater spielen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	dolmetschen/übersetzen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	pflegen/helfen/erziehen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	bedienen/verkaufen/werben
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	planen/organisieren
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	dokumentieren/verwalten
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	kalkulieren/rechnen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	sichern/schützen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	programmieren/EDV-Systeme einrichten & verwalten

Hilfe findest du z.B. auf der Seite www.berufenet.arbeitsagentur.de

2.4 Anforderungen

2.4.1 Körperliche Anforderungen

Welche körperlichen Anforderungen werden in deinem Praktikumsberuf besonders verlangt?

Ja	Nein	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Viel Körperkraft ist wichtig.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Hand- und Fingergeschick sind wichtig.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Man braucht gute Augen.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Man braucht ein gutes Gehör.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Man braucht einen guten Geruchssinn.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Man braucht einen guten Geschmackssinn.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Man braucht einen guten Tastsinn.

Schreibe zu mindestens drei der verlangten Anforderungen eine Begründung (Du kannst auch ein zusätzliches Blatt einheften um ausführlicher zu begründen):

2.4.2 Geistige Anforderungen

Welche geistigen Anforderungen verlangt die Arbeit in deinem Praktikumsberuf?

Ja	Nein	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zusammenhänge und Sachverhalte richtig und schnell auffassen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gut sprachlich ausdrücken und formulieren können
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Rechtschreibung sicher beherrschen können
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sicher Rechnen können
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ein gutes Gedächtnis haben
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sich lange konzentrieren können
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gut beobachten können
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Sinn für Genauigkeit und Exaktheit haben
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gut Zeichnen können
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ideen entwickeln und gestalten können

Schreibe zu drei der verlangten Anforderungen eine Begründung:

2.4.3 Soziale Anforderungen

Welche sozialen Anforderungen stellt dieser Arbeitsplatz an die Mitarbeiter?

Ja	Nein	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Geduld
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gute Umgangsformen und sicheres Auftreten
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Gut und geduldig zuhören; Interesse an anderen haben
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Andere überzeugen können
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kontaktfreudig sein gegenüber anderen

Schreibe zu den verlangten Anforderungen eine Begründung:

2.4.4 Klimatische und hygienische Bedingungen

Wie würdest du deinen Arbeitsplatz hinsichtlich folgender Faktoren beurteilen?

Die Temperaturen sind	<input type="checkbox"/> kalt	<input type="checkbox"/> normal	<input type="checkbox"/> heiß
Die Luft ist	<input type="checkbox"/> trocken	<input type="checkbox"/> normal	<input type="checkbox"/> feucht
Das Arbeitsumfeld ist	<input type="checkbox"/> laut	<input type="checkbox"/> normal	<input type="checkbox"/> ruhig
Der Arbeitsplatz ist	<input type="checkbox"/> hell/ grell	<input type="checkbox"/> normal	<input type="checkbox"/> dunkel
Der Arbeitsplatz ist	<input type="checkbox"/> sauber	<input type="checkbox"/> normal	<input type="checkbox"/> schmutzig
Der Arbeitsplatz ist	<input type="checkbox"/> im Gebäude	<input type="checkbox"/> im Freien	
Gerüche sind	<input type="checkbox"/> stark	<input type="checkbox"/> normal	<input type="checkbox"/> nicht vorhanden

Gibt es besondere hygienische oder sicherheitstechnische Vorschriften, die während der Arbeitszeit eingehalten werden müssen?

3 Praktikumsberichte

3.1 Tagesberichte

Ein paar Tipps für den täglichen Bericht über dein Praktikum: Fasse den Tag in kurzen Sätzen zusammen. Wichtig ist dabei der Ablauf des Arbeitstages mit allen Tätigkeiten, den Tätigkeitsorten, den jeweiligen Arbeitsmitteln (z. B. Werkzeuge und Geräte) und die Zusammenarbeit mit den Kollegen. Schildere auch deine persönlichen Eindrücke und Gedanken zu den einzelnen Tagen und Tätigkeiten (Kopiervorlage für deine Tagesberichte findest du im Anhang).

Beispiel

1. Tagesbericht		Montag, 12.05.2014	Seite 1/2
<u>Zeit</u>	<u>Arbeitsort</u>	<u>Tätigkeit/Beobachtung</u>	<u>Bemerkung</u>
6:30	Backstube	- dem Meister geholfen Blätterteig herzustellen	war interessant, aber eine klebrige Arbeit
7:30	Lieferwagen Filiale	- mit Chefin Ware in die Filiale gefahren - leere Körbe gereinigt und mit Brötchen gefüllt	musste alles sehr schnell gehen
8:30	Bäckerei	- Transportkörbe in das Lager getragen	
...

3.2 Wahlpflichtthema

Hier sollst du darstellen, was du in deinem Praktikum erlebt hast. Entweder du schilderst deine Erlebnisse und Erfahrungen im Praktikum oder du beschreibst eine Tätigkeit, bzw. ein Thema ausführlich.

Wähle aus den folgenden Themen drei zur schriftlichen Ausarbeitung aus:

- Beschreibe die Herstellung eines Produktes
- Beschreibe eine für deinen Praktikumsberuf typische Tätigkeit oder einen Arbeitsablauf (z.B. Anlegen von Akten, Patientenannahme, Reifenwechsel, Be-/Verarbeitung eines Werkstücks, ...)
- Der Weg der Ware von der Anlieferung bis zum Verkauf an den Kunden
- Beschreibe eine Tätigkeit, die dir besonders gefallen hat
- Erkläre Aufgaben und Tätigkeiten deines Praktikumsberufs
- Beschreibe einen Praktikumstag ausführlich
- Führe ein ausführliches Interview mit deinem Chef/deiner Chefin, der/dem Praktikumsbetreuer/in oder einer/m Auszubildenden.

4 Nach dem Praktikum

4.1 Persönliche Auswertung

Nun, da das Praktikum beendet ist, solltest du einen kritischen Blick zurückwerfen und deine persönlichen Erfahrungen zusammenfassen. Beantworte hierfür bitte folgende Fragen.

In meinem Praktikum habe ich den Beruf _____
kennen gelernt.

Konntest du einen guten Einblick in diesen Beruf gewinnen?

eher ja teilweise eher nein

Begründung:

Bist du mit dem Ablauf deines Praktikums zufrieden?

eher ja teilweise eher nein

Begründung:

War es schwer, dich von der Schule auf den Betrieb umzustellen?

eher ja eher nein

Begründung:

Könntest du dir vorstellen in diesem Beruf eine Ausbildung zu absolvieren?

eher ja eher nein

Begründung:

Wurden deine Erwartungen an das Praktikum erfüllt?

eher ja eher nein

Begründung:

Wurde in der Vorbereitung an der Schule alles Wichtige für das Praktikum besprochen?

eher ja eher nein

Begründung:

Durch Selbsteinschätzung deiner Fähigkeiten wird dir bewusst, worin deine Stärken und Schwächen liegen. Das zu wissen ist wichtig für die Berufswahl. Denn wenn du weißt, was du kannst, wirst du eher einen passenden Beruf finden, mit dem du zufrieden bist.

Das konnte ich gut...

Hier muss ich mich verbessern...

4.2 Abschlusskommentar

Bei meiner Berufswahlentscheidung befinde ich mich **nach meinem Praktikum** in folgender Situation:

Ich möchte nach meinem Schulabschluss gerne eine Berufsausbildung absolvieren.

Zurzeit interessieren mich folgende drei Ausbildungsberufe:

- _____
- _____
- _____

Ich möchte nach meinem Schulabschluss eine weiterführende Schule besuchen.

Am liebsten würde ich nach der 9./10. Klasse folgende Schule besuchen:

- Berufsfachschule Wirtschaft/Verwaltung
- Berufsfachschule Hauswirtschaft/Sozialwesen
- Berufsfachschule Gesundheit/Pflege
- Berufsfachschulen Elektro- oder KFZ-Technik
- Berufsfachschulen Metall- oder Holztechnik
- Berufsfachschule Medien/Drucktechnik
- Berufsfachschule Ernährung
- Eine Schule, die zur Hochschulreife führt
- Eine Schule, die zur Fachhochschulreife führt

Ich bin noch unsicher, ob ich eine Ausbildung absolvieren oder lieber eine weiterführende Schule besuchen soll.